

Photoshop: Color-Key Effekt erstellen

Kurze Erläuterung wie man in Adobe Photoshop einzelne Farbakzente in einem Graustufenbild erstellt.

Was ist der Color-Key Effekt?

Dies sind Graustufen- bzw. Schwarz-Weiß Bilder welche farbige Stellen haben. Die bunten Stellen wirken so besonders knallig und sollen auf einen markanten Punkt hinweisen bzw. hervorheben.

Beispiele:

Der Film "Schindlers Liste" von Steven Spielberg wird komplett in schwarz-weiß gezeigt. Mit einer Ausnahme: ein kleines Mädchen mit einer roten Kapuze sticht deutlich hervor. Ihr soll besondere Aufmerksamkeit geschenkt werden. Im Film "Sin City" wird ebenfalls mit diesem Effekt gespielt. Mehrere Objekte oder ganze Personen sind in Farbe, dabei leuchtet die Farbe besonders stark (z.B. Blondies blondes Haar, das rote herzförmige Bett oder dieser gelbliche koboldartige Typ).

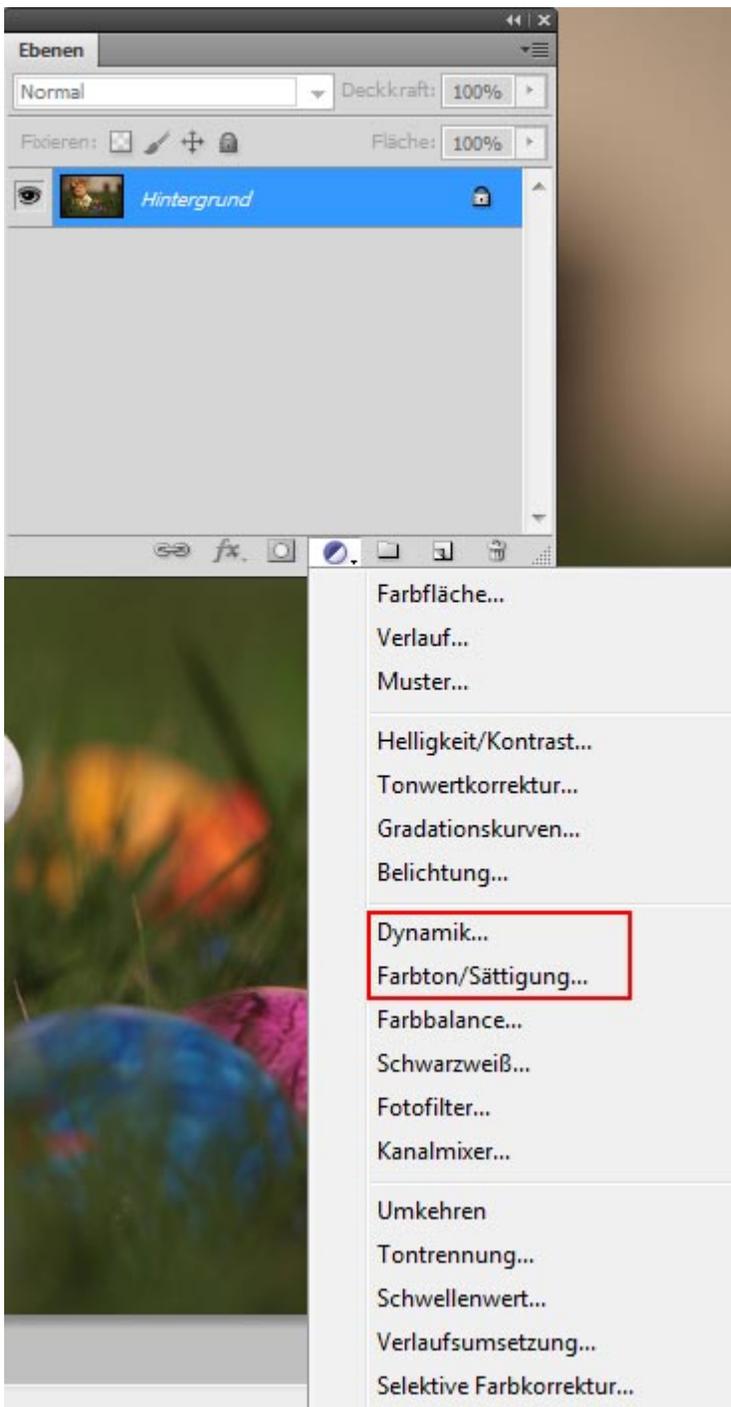
Das richtige Bild

Wenn man die ursprüngliche Farbe eines Objektes benutzen will, benötigt man ein Bild welches nicht zu bunt sondern einheitlich in der Farbgebung ist, bei dem bereits vorab feststeht, welche Bereiche man hervorheben könnte (Beispielsweise eine Wiese mit einzelnen Blumen).



Vorbereitung (Graustufen)

Hat man das Bild in Photoshop geöffnet, muss es in Graustufen umgewandelt werden. Hierfür gibt es mehrere Möglichkeiten. Wir nehmen die "Neue Füll-oder Einstellungsebene erstellen" Methode, bei der direkt eine Ebenenmaske mit erstellt wird, die wir anschließend brauchen.

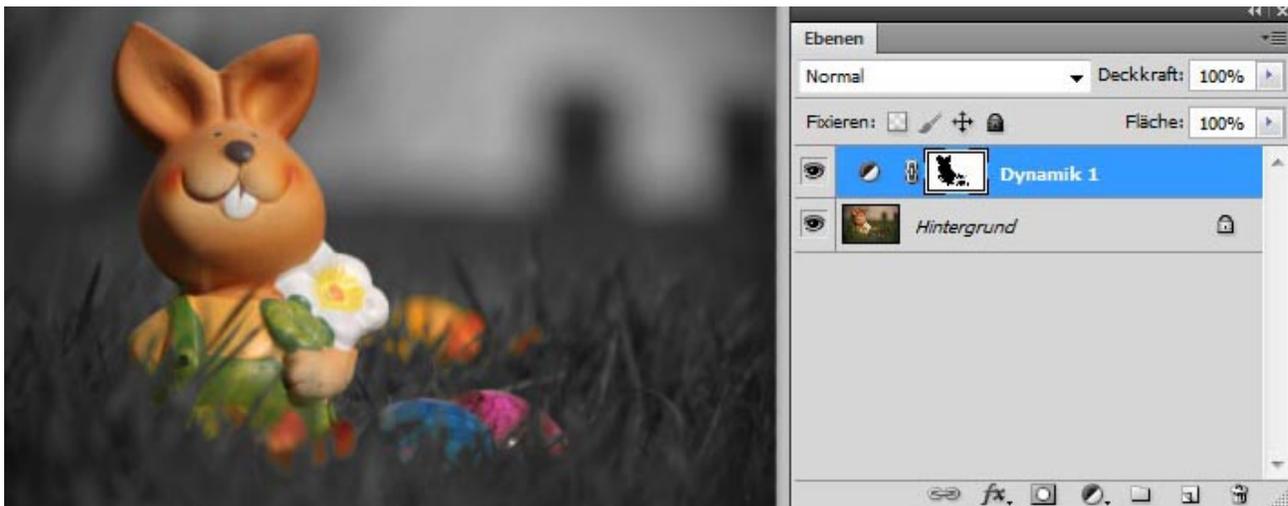


Man kann nun mittels "Dynamik" oder "Farbton/Sättigung" das Bild in Graustufen umwandeln, indem man in beiden Fällen die Sättigung reduziert.



Freistellen und Ebenenmaske

Die bereits erwähnte Ebenenmaske der Einstellungsebene wird nun bearbeitet. Mittels freistellen werden die Stellen, welche Farbig bleiben sollen übermalt. Siehe hierzu den Artikel Bilder mittels Photoshop freistellen.



Fertige Version:

